



Abparzellierung: Checkliste nötige Unterlagen und Informationen

	Standardfall	Spezialfall	Bemerkungen
Auflistung aller Grundstücke Eigenland (Prz-Nr. und Fläche) im Gesuchformular (BGBB) und Ergänzungen ALU	x		ALU ergänzt das Gesuch mit dem Eigentumsverzeichnis
Auflistung aller Grundstücke Pachtland (Prz-Nr. und Fläche)		bei Abparzellierung eines nicht mehr benötigten Wohnhaus durch einen Landwirt	Nur bei einzelner Fällen von Bedeutung
Auflistung aller Ökonomiebauten auf Eigenland (Prz.-Nr. und Kurzbeschreibung aktuelle Nutzung, falls nicht mehr landwirtschaftlich genutzt: seit wann und was war die Nutzung am 01.07.1972?)		bei Abparzellierung von Ökonomiegebäude	
Auflistung aller Wohnbauten auf Eigenland (Prz-Nr., Anzahl Wohneinheiten, Nutzung als Eigenbedarf, Mieter, anderes) im Gesuchformular und Nachweis des abgedeckten landwirtschaftlichen Bedarfs (320 m ² BGF)		bei Abparzellierung eines nicht mehr benötigten Wohnhaus durch einen Landwirt oder einen Gewerbeeigentümer	
Je Wohnung im Eigentum: Wohnfläche und aktuelle Nutzung (landwirtschaftlich oder nichtlandwirtschaftlich, falls nicht bewohnt: seit wann nicht mehr bewohnt)	x		
Fotos von Umgebung der abzuparzellierenden Bauten und Anlagen	x		
Fotos von allen Räumen (Keller bis Dachstock) der abzuparzellierenden Bauten und Anlagen	x		
Baubewilligung zu allen abzuparzellierenden Bauten aus Archiv BRD / Bauamt: falls nicht vorhanden, von Gesuchsteller anfordern	ARV BK	ARV BK	Wenn die Eigentümer das GS erworben haben, sind meistens keine Unterlagen vorhanden

Standardfall: Abparzellierung eines nichtlandwirtschaftlich genutzten Wohnhauses durch einen Nichtlandwirt mit einer Fläche von weniger als 800 m².

Spezialfall: Bei Spezialfälle können zusätzliche spezifische Unterlagen mit der Eingangsbestätigung eingefordert werden.

Version: 1.0

Datum: 29. März 2018

Verteiler: Amt für Landwirtschaft und Umwelt, Landwirtschaft; Amt für Raumplanung und Verkehr, Baukoordination; Bauämter